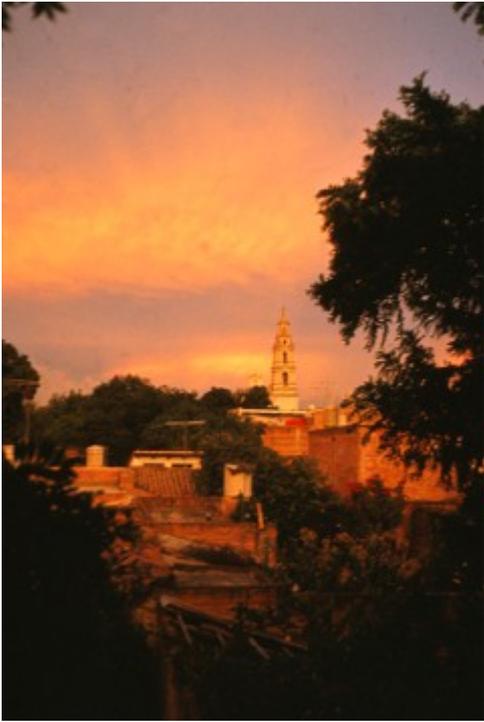


Mariachi und Fisch am Lago Chapala









Fotografiert 1981 in [Ajijic](#) am [Lago Chapala](#), Mexico.

Mexico ist erstens Nordamerika und zweitens so groß wie Europa. Der [Chapalasee](#) ist das größte Binnengewässer Mexikos, ungefähr drei Mal so groß wieder Bodensee.

Ajijic war damals – 1981 – noch ein verträumtes Fischerdorf; nur einige reiche alte US-Amerikaner hatten sich in den Villen niedergelassen. Abends versammelte sich die Dorfjugend auf der Plaza, die Mädchen schlenderten links herum, die jungen Männer rechts herum, und man beäugte sich gegenseitig. So werden dann Ehen gestiftet.

Wer ein Paar ist, setzt sich auf eine Bank und wird im Nu umzingelt von unzähligen [Mariachi](#)-Kapellen, die hier im Bundesstaat Jalisco, ihren Ursprung haben. „Es gibt keinen Anlass, zu dem Mariachi nicht aufspielen.“ Eben. Kein Anlass ist immer Anlass genug. Man kann das mögen oder nicht mögen, aber Mexico ohne Mariachi ist wie ein Fisch ohne Wasser.